

# Jede Stadt muss ihre Individualität herausarbeiten

STUTTGART. „Jeder Standort ist individuell, deshalb kann es den generell richtigen Weg nicht geben“, so Peter Markert. Der Geschäftsführer der Imakomm Akademie GmbH aus Aalen, die kleine und mittlere Städte in Süddeutschland berät, hat drei Erfolgsfaktoren ausgemacht, um Innenstädte zu stärken: „Mach es kürzer, ganzheitlicher und anders.“

„Kürzer“ meine, die Prozesse der Innenstadtentwicklung müssten schneller werden, von Beginn an sollte gemeinsam mit allen Zielgruppen an Maßnahmen gearbeitet werden. „Ganzheitlicher“ heiße, neben dem Einzelhandel müssten weitere Funktionen einer Innenstadt – etwa Gastronomie, Arbeiten, Sich Aufhalten, Wohnen – gleichermaßen und gleichbedeutend gestärkt werden. Und „anders“ bedeute, jede Stadt müsse ihre Individualität herausarbeiten und Herausforderungen auch mit anderen als den üblichen Instrumenten begegnen. (sab)